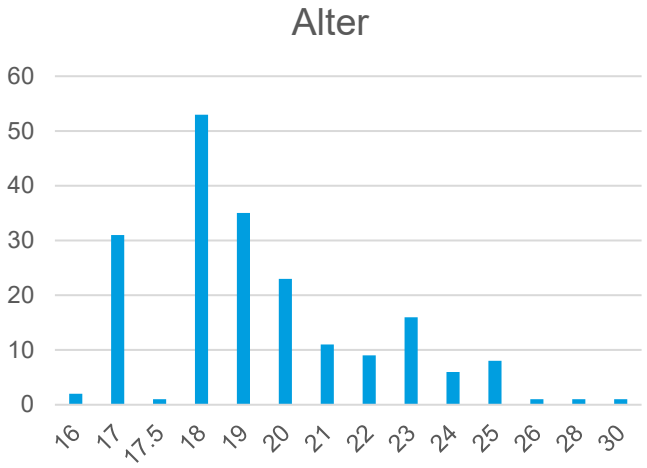

Kanton Zürich
Bildungsdirektion
biz
ÜBER18
Erwachsen.
Aber nicht allein.

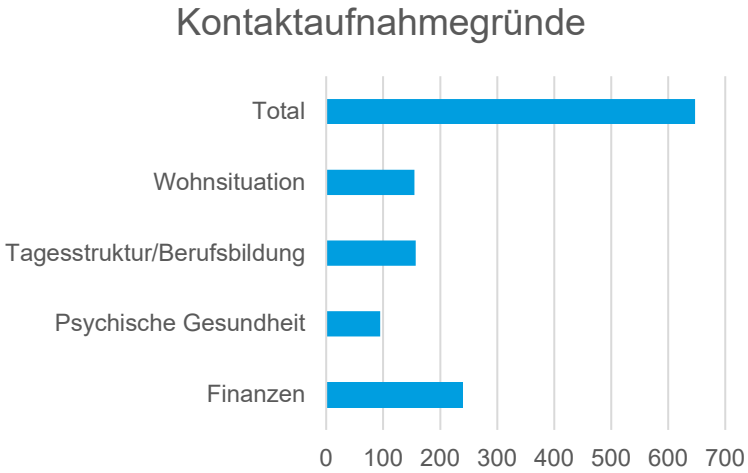
Wenn ihr an junge Erwachsene in euren Familien denkt: Bei welchem finanziellen Thema habt ihr am häufigsten Fragezeichen?

Anlaufstelle für junge Erwachsene



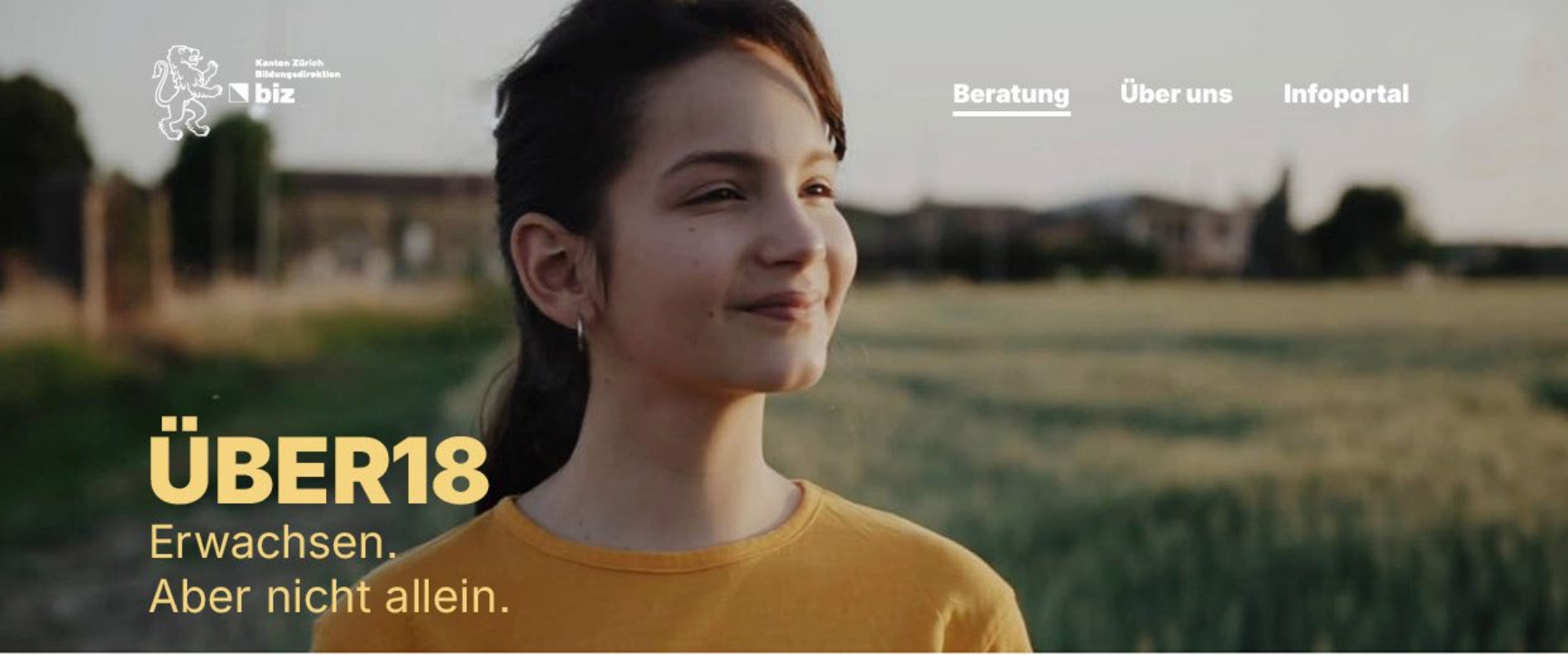
ÜBER18 in Zahlen





Leistungserbringung

- Information und Prävention
- Kurzberatungen
- Realisierungshilfen
- Vernetzung





Wir freuen uns auf deine Nachricht!

Finde deine Kontaktperson

Fallbeispiel Übergang SPF – ÜBER 18



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
biz

Mehr Infos unter

ueber-18.zh.ch

Instagram @ueber_18

Kanton Zürich
Bildungsdirektion
biz

Finanzielle Absicherung für junge Erwachsene

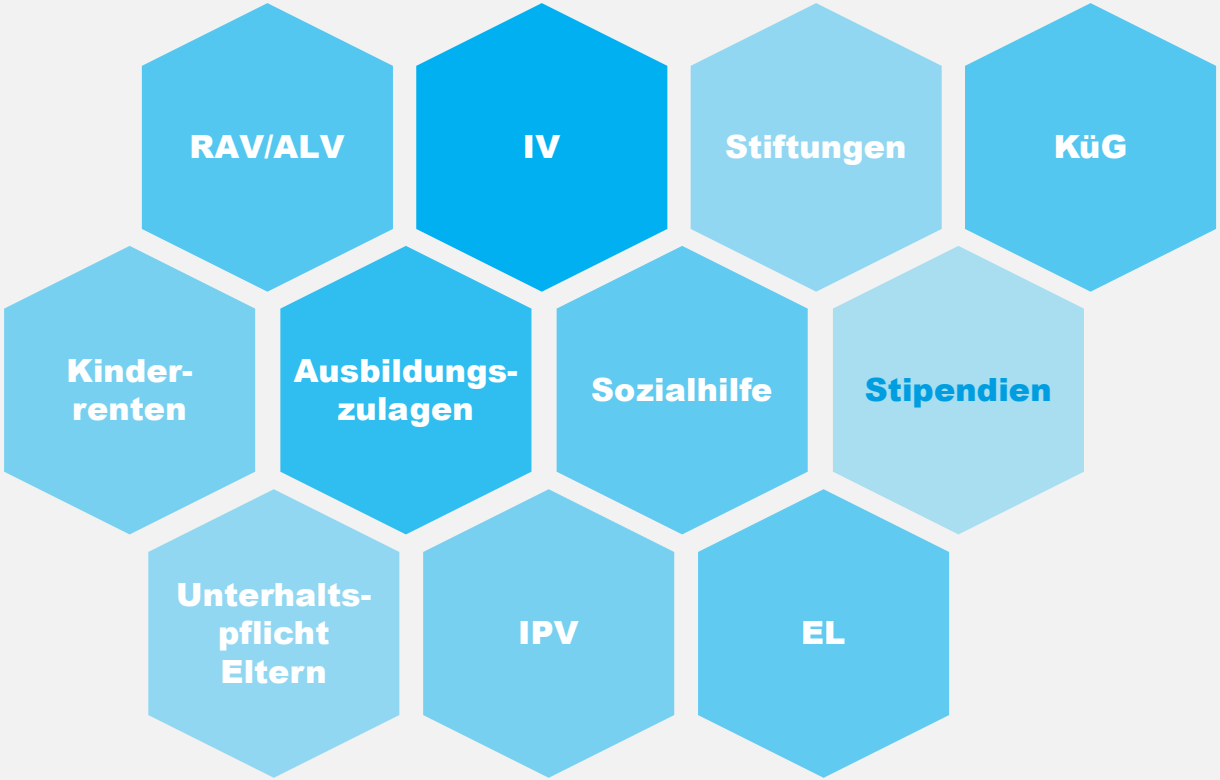
Ablauf

- Subsidiaritätsspinne
- Besonders relevante Finanzierungen für junge Erwachsene
- Unterhaltspflicht der Eltern
- Krankenkasse
- Schulden/Betreibungen
- Budget machen und einhalten
- Ordnungssystem
- Steuern
- Gute Anlaufstellen

Subsidiaritätsspinne

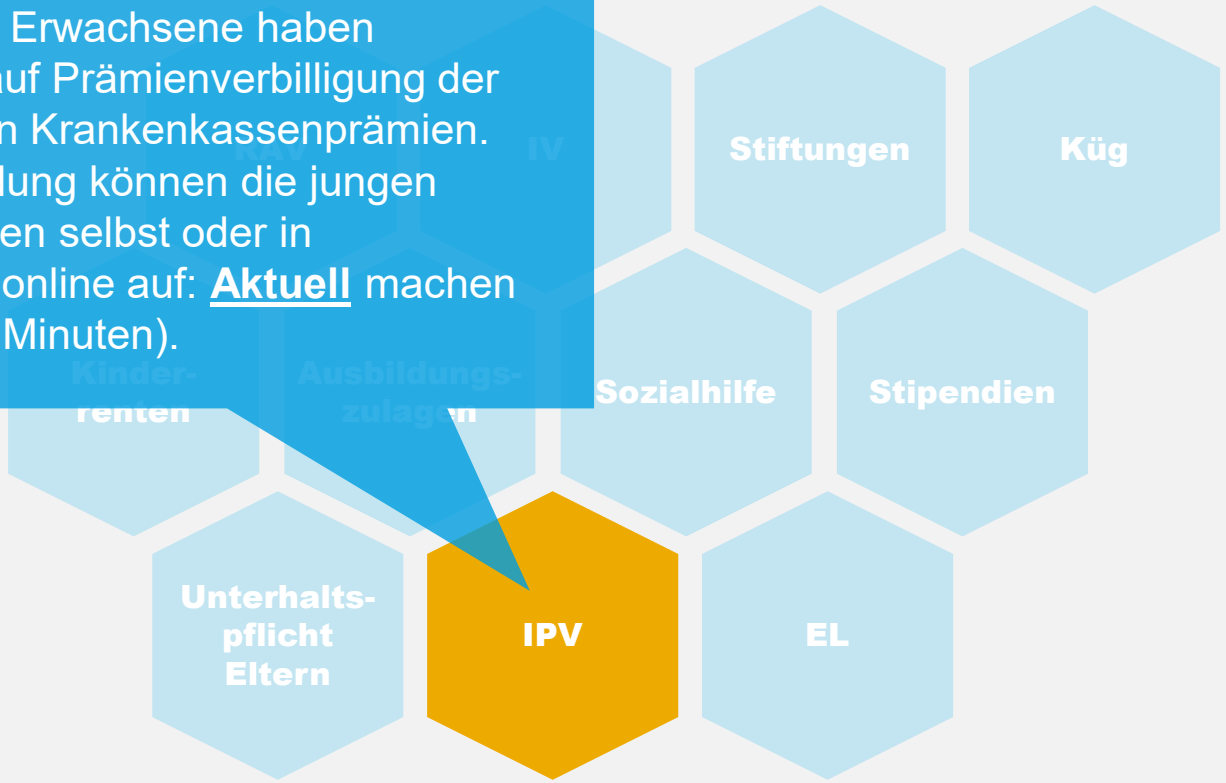


Leistungen, die für Volljährige besonders relevant sind



IPV (individuelle Prämienverbilligung)

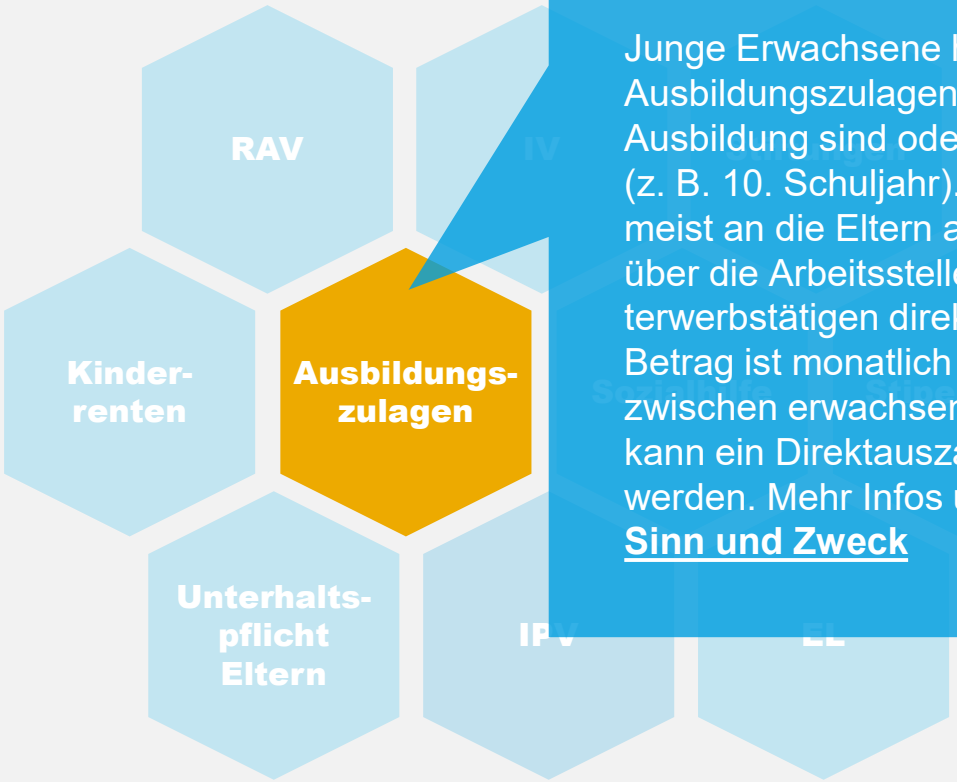
Viele junge Erwachsene haben Anspruch auf Prämienverbilligung der monatlichen Krankenkassenprämien. Die Anmeldung können die jungen Erwachsenen selbst oder in Begleitung online auf: **Aktuell** machen (Dauer: 10 Minuten).



Leila, 19, macht ein 10. Schuljahr. Sie wohnt bei ihrer Mutter. Die Mutter sagt: „Seit Leila 18 ist, bekomme ich nichts mehr für sie.“

Was würdet ihr prüfen?

Ausbildungszulagen



Junge Erwachsene haben Anspruch auf Ausbildungszulagen, wenn sie in einer Ausbildung sind oder in einer Vorbereitung (z. B. 10. Schuljahr). Die Zulagen werden meist an die Eltern ausbezahlt. Entweder über die Arbeitsstelle oder bei Nicht-erwerbstätigen direkt von der SVA. Der Betrag ist monatlich Fr. 268.00. Bei Konflikten zwischen erwachsenen Kindern und Eltern kann ein Direktauszahlungsgesuch gestellt werden. Mehr Infos unter: **Familienzulagen: Sinn und Zweck**

Stipendien

Junge Erwachsene in der Ausbildung, die im Kanton Zürich wohnen und deren finanzielle Verhältnisse nicht ausreichen können Anspruch auf Stipendien haben. Die genauen Voraussetzungen finden sich auf: **Voraussetzungen für Ausbildungsbeiträge | Kanton Zürich.**

Das Anmeldeformular ist eher anspruchsvoll. Es ist sehr sinnvoll das Login in einem Passwortmanager zu speichern, da der Antrag jedes Jahr gemacht werden muss. Auch ist es wichtig, dass der Antrag früh möglichst gemacht wird, da die Stipendien erst ab diesem Monat ausbezahlt werden. Also wenn z. B. die Person im August die Lehre beginnt, die Stipendien erst am 10. September einreicht, werden die Stipendien erst ab Monat September berechnet und ausbezahlt. Ebenfalls wichtig zu wissen ist, dass die Stipendien mehrere Monate benötigen, bis die Verfügung steht und eine Auszahlung erfolgt. Die Anmeldung kann online gemacht werden: **Stipendien & Darlehen | Kanton Zürich.**



Küg Kostenübernahmegarantie

Seit dem neuen Kinder- und Jugendheimgesetz ist es möglich, Leistungen für ergänzende Hilfen zur Erziehung über das 18. Lebensjahr über den Kanton zu finanzieren. Damit sind Leistungen gedacht wie SPF, begleitetes/betreutes Wohnen, Pflegefamilie, Jugendcoaching…). Wichtig ist, dass der Erstantrag vor dem 18. Geburtstag gestellt wird, damit die Finanzierung dann auch nach dem 18. Lebensjahr mit einer Küg verlängert werden kann. Der Antrag kann von folgenden Personen gestellt werden:

- die sorgeberechtigten Eltern
- die urteilsfähige minderjährige oder die volljährige leistungsbeziehende Person
- die KESB, das Gericht bzw. die Beistands- oder Vormundsperson in deren Auftrag
- Drittpersonen, oder Fachpersonen mit Vollmacht
- Pflegefamilien, ausschliesslich für die Beantragung der Leistungen «sozialpädagogische Familienbegleitung» oder «Dienstleistungsangebot in der Familienpflege»

Eine Koordination zwischen den Personen ist somit sehr wichtig. Weitere Informationen sowie der Online-Antrag finden sich auf: **Kostenübernahmegarantie beantragen | Kanton Zürich**.



Stiftungen

Junge Erwachsene sind aufgrund des tiefen Einkommens sowie der Abhängigkeit der Unterhaltspflicht der Eltern oft in einer prekären finanziellen Situation. Bei einmaligen Kosten, die sie nicht tragen können, kann es hilfreich sein, ein Stiftungsgesuch zu machen. Zum Beispiel Finanzierung von Sportvereinen, Sportkleidung, Laptop oder auch Schulden. Meist ist die Voraussetzung, dass eine Fachperson den Antrag schreibt. Je nach Gesuch benötigt es sehr umfangreiche Unterlagen oder auch nur ein kurzer Beschrieb.

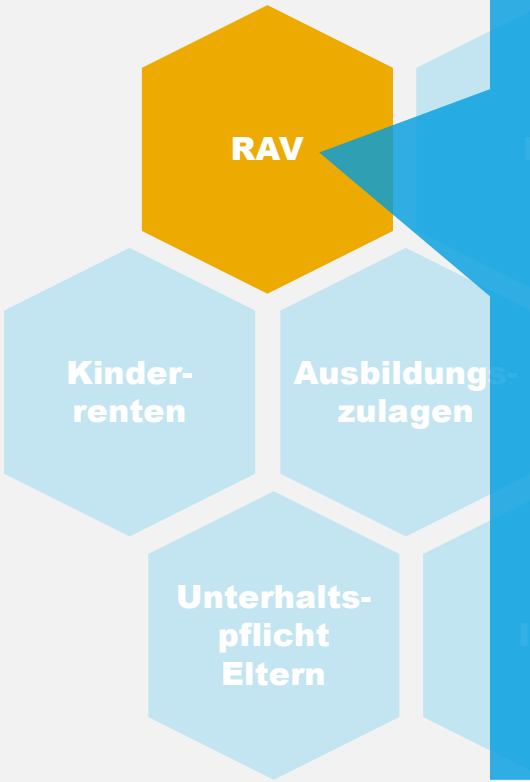


Sozialhilfe

Die Sozialhilfe wird von der jeweiligen Wohnsitzgemeinde oder des hauptsächlichen Aufenthaltsorts ausgerichtet. Die Gemeinden des Kantons Zürich müssen sich an die SKOS-Richtlinien halten. Eine Rückzahlung ist nur ein Muss, wenn die Person, die Sozialhilfe bezogen hat zu einem grossen Vermögen wie Lottogewinn oder grosse Erbschaft kommt. Junge Erwachsene werden in der Sozialhilfe gesondert behandelt. Sie erhalten einen tieferen Grundbedarf und oft wird verlangt, dass sie zu Hause oder in einer WG leben. Im Sozialhilfehandbuch finden sich zu den verschiedenen Themen die geltenden Richtlinien: **Sozialhilfehandbuch | Kanton Zürich**. Bei Unklarheiten kann die UFS (Wir setzen uns für eine menschenwürdige Sozialhilfe ein. | **UFS — Unabhängige Fachstelle für Sozialhilferecht**) telefonisch montags und mittwochs weiterhelfen. Die Anmeldung für Sozialhilfe findet sich auf der Gemeindewebsite oder muss am Schalter abgeholt werden. Neben der Anmeldung benötigt es meist sehr viele Unterlagen. Auch seitens Eltern von erwachsenen Kindern können Unterlagen eingeholt werden, um die Verwandtenunterstützungspflicht und Unterhaltspflicht zu klären. Sollte die Einholung dieser Unterlagen nicht möglich sein, kann darauf verwiesen werden, dass das Sozialamt direkt beim Steueramt Daten einholen kann.



RAV-Arbeitslosentaggeld

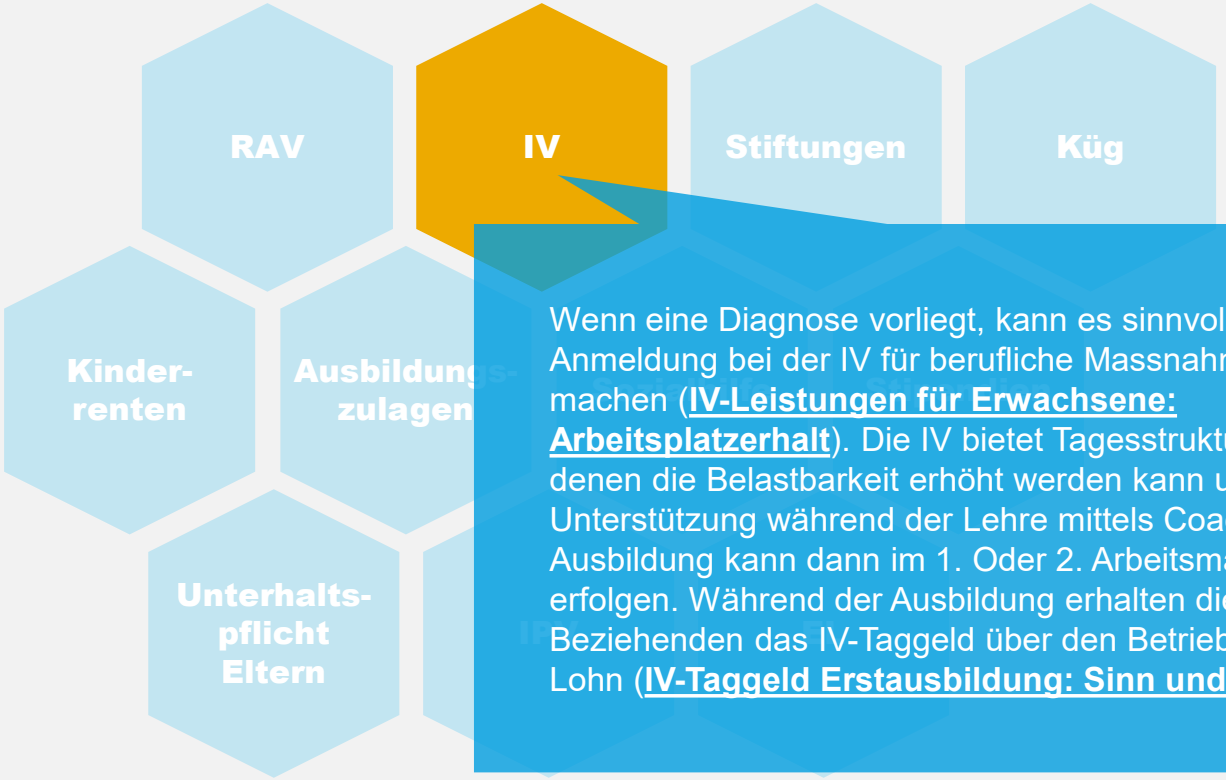


Bei Arbeitslosigkeit können sich junge Erwachsene beim RAV anmelden (**Anmeldung RAV & Arbeitslosenkasse | Kanton Zürich**). Für die Anmeldung muss eine Arbeitsfähigkeit von 20% im 1. Arbeitsmarkt minimal vorliegen. Für junge Erwachsene können insbesondere folgende Unterstützungen seitens RAV sinnvoll sein:

- Bei Lehrabbruch: Anmeldung in Angebot, dass unterstützt innerhalb von drei Monaten einen neuen Betrieb zu finden und die Lehre fortzusetzen.
- Motivationssemester (Semo): Sechsmonatiger Einsatz und Bildungstage mit Jobcoaching zur Vorbereitung für eine Ausbildung

Eine 17-Jährige möchte eine Lehre machen, hat aber aufgrund ihrer gesundheitlichen Situation aktuell nur eine geringe Belastbarkeit. Was könnte zusätzlich geprüft werden?

IV Invalidenversicherung



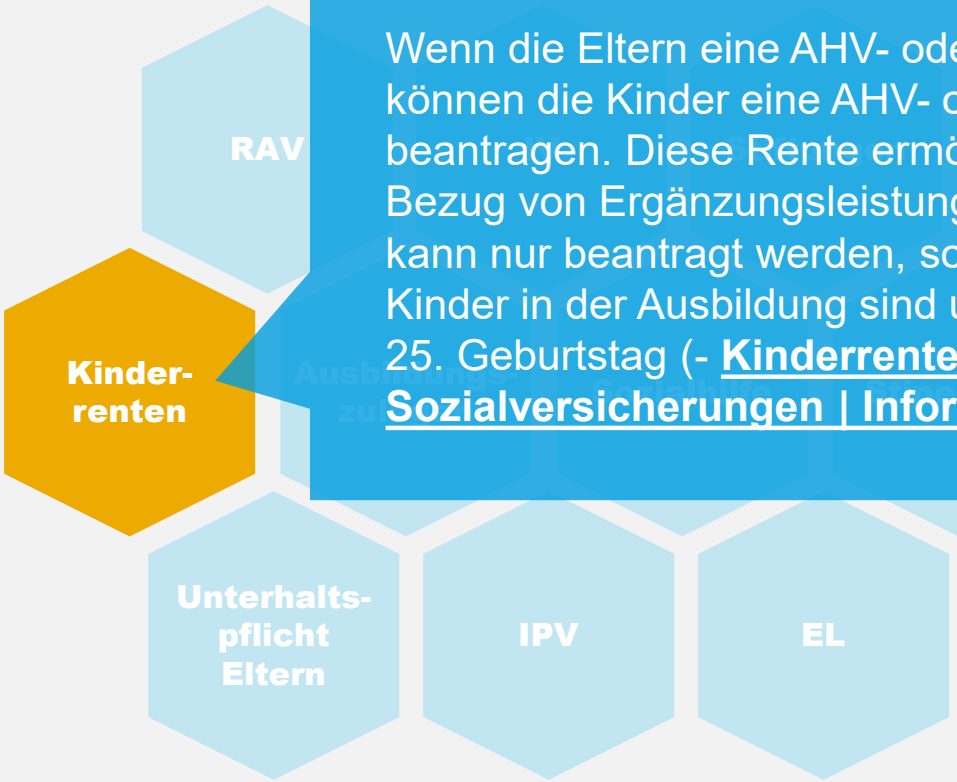
Wenn eine Diagnose vorliegt, kann es sinnvoll sein, eine Anmeldung bei der IV für berufliche Massnahmen zu machen (**IV-Leistungen für Erwachsene: Arbeitsplatzerhalt**). Die IV bietet Tagesstrukturen, in denen die Belastbarkeit erhöht werden kann und Unterstützung während der Lehre mittels Coaching. Eine Ausbildung kann dann im 1. Oder 2. Arbeitsmarkt erfolgen. Während der Ausbildung erhalten die Beziehenden das IV-Taggeld über den Betrieb wie einen Lohn (**IV-Taggeld Erstausbildung: Sinn und Zweck**).

EL Ergänzungsleistungen

Wenn junge Erwachsene mehr als sechs Monate IV-Taggeld erhalten oder eine Rente bekommen, können sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen haben. Ergänzungsleistungen können bei der Gemeinde oder sonst bei der SVA beantragt werden. Die Ergänzungs-leistungen bezahlen eine Pauschale für die Krankenkassenprämie und berechnen den weiteren Lebensunterhalt. Daraus ergibt sich der Betrag, der die gesuchstellende Person erhält. Weitere Infos: **Ergänzungsleistungen beantragen**.



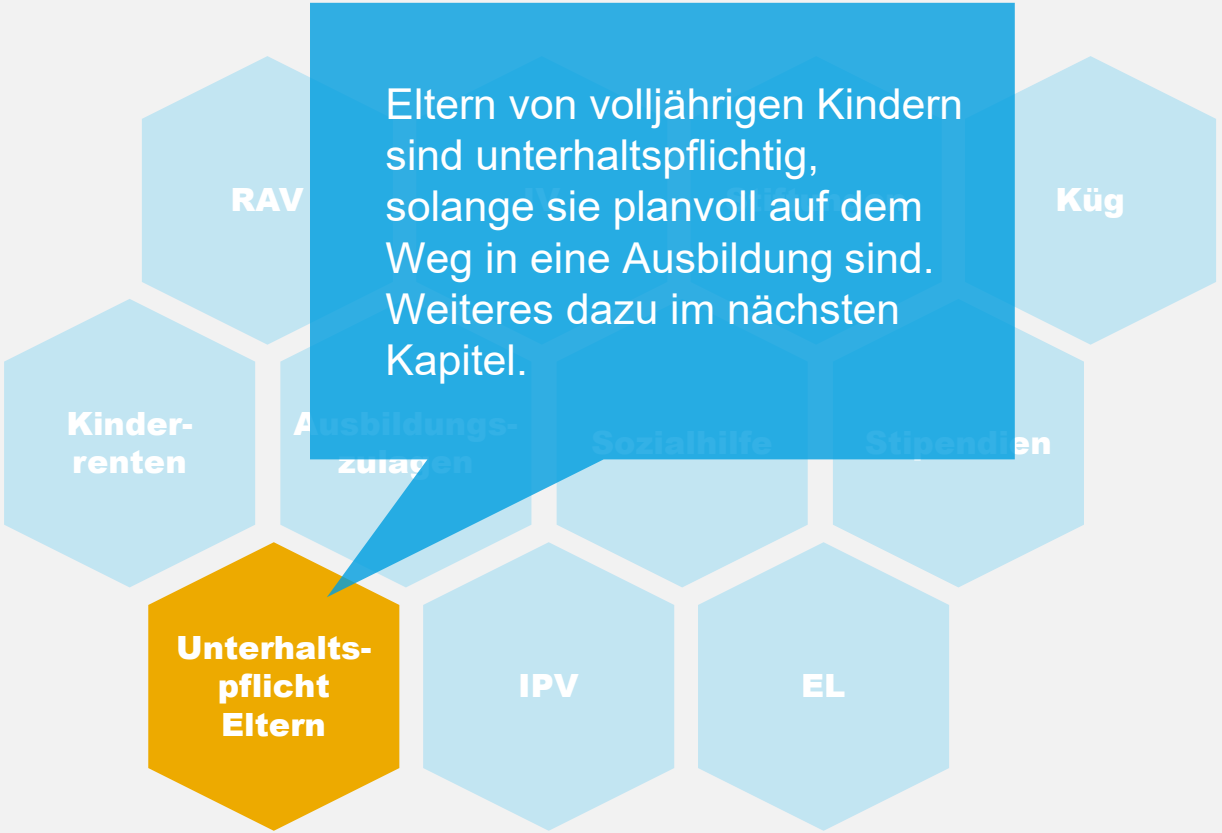
Kinderrenten



Wenn die Eltern eine AHV- oder IV-Rente beziehen, können die Kinder eine AHV- oder IV-Kinderrente beantragen. Diese Rente ermöglicht ebenfalls der Bezug von Ergänzungsleistungen. Die Kinderrente kann nur beantragt werden, solange die erwachsenen Kinder in der Ausbildung sind und bis maximal zum 25. Geburtstag (- **Kinderrente | Glossar | Sozialversicherungen | Informationsstelle AHV/IV**)

18 Jahre alt = Eltern finanziell raus. Stimmt oder stimmt nicht?

Unterhaltspflicht Eltern:



Unterhaltspflicht Eltern

Grundsätzlich sind Eltern unterhaltspflichtig bis die Erstausbildung ihrer Kinder abgeschlossen ist.



Die Unterhaltspflicht muss zumutbar sein:

- Eltern müssen genügend finanzielle Mittel haben
- Das volljährige Kind muss die Ausbildung gezielt verfolgen
- Ansonsten besteht ab Volljährigkeit keine Unterhaltspflicht bzw. ist pausiert

Zusammenfassung

Während Ausbildung
→ Ausbildungszulagen, Stipendien, Unterhalt der Eltern

Wenn gesundheitliche Einschränkungen bestehen
→ IV, IV-Taggeld, EL

Wenn Einkommen und Unterstützung nicht reichen
→ Sozialhilfe

Weitere Möglichkeiten
→ IPV, Stiftungen/KulturLegi, KüG

Ihr müsst nicht alle Ansprüche kennen.
Ihr müsst daran denken, dass es einen geben könnte.


QUIZ

Lina, 19, hat gerade ihre erste Lehre begonnen. Sie verdient einen kleinen Lehrlingslohn und wohnt bei ihrer Mutter, die ebenfalls wenig verdient. Am Monatsende reicht das Geld kaum. Was sollte unbedingt geprüft werden?

Kevin ist 17 Jahre und 10 Monate alt. Er hat Begleitung durch SPF und soll auch nach seinem 18. Geburtstag weiterhin sozialpädagogisch begleitet werden. Was sollte die Fachperson jetzt unbedingt im Blick haben?

Tim, 21, hat seine Lehre aufgrund psychischer Probleme abgebrochen. Er möchte wieder einsteigen, schafft aktuell aber noch keine volle Belastung im ersten Arbeitsmarkt. Welche Stelle sollte neben anderen Möglichkeiten geprüft werden?

Mia, 22, hat momentan keine Ausbildung und kein Einkommen. Ihre Eltern können sie finanziell nicht ausreichend unterstützen. Sie hat kein Vermögen und kann ihre laufenden Kosten nicht bezahlen. Was sollte geprüft werden?

5 Dinge, die ich mit jungen Erwachsenen praktisch in der Beratung/Begleitung machen kann:

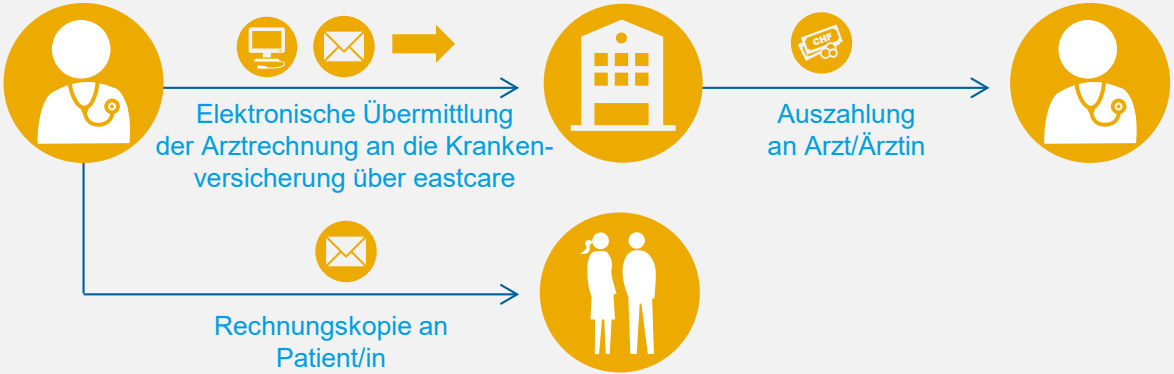
1. Krankenkasse verstehen
2. Schulden nicht ignorieren
3. Ein realistisches Budget erstellen
4. Ein funktionierendes Ordnungssystem einrichten
5. Steuererklärung erledigen

Krankenkasse

1. Sie bezahlen die Rechnung selbst (Tiers garant)



2. Ihr Arzt schickt die Rechnung direkt an Ihre Krankenversicherung (Tiers payant)

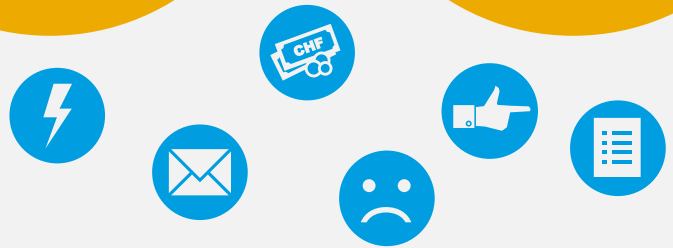


Schulden und Betreibungen

Scams und Schneeball-systeme

Vorgehen bei Schulden

Tipps gegen Schulden





Budget machen und einhalten

Budget machen mit einer Vorlage:

- Budgetberatung Schweiz: **Unabhängige Hilfe für Ihre Finanzen**.

Apps:

- Budget-App für **einfache Finanzplanung unterwegs**
- Wallet: **Budget & Finanzplaner** – Apps bei Google Play /
  Wallet: **Daily Budget & Profit App** – App Store
- **Ausgaben Budget Planner Fleur-App** – App Store

Ordnersystem



25_07_15_Ordnungssystem_DBBCH.pdf


Wertschriften-
Kanton Zürich
Steuererklärung
für natürliche Personen
Staats-, Gemeinde- und direkte Bundessteuer
Kanton Zürich
Diese Original-Steuererklärung
Ende März
Lohnausweis – Ce
Rentenbescheinigung
A
B
C
AHV-Nr. – No AVS – N. AVS
Neue AHV
E
von – du – dal
D
Anno

Gute Anlaufstellen

Sozialversicherungen:

- **ZH - Pro Infirmis**
- **Sozialversicherungsberatung Zürich/Schaffhausen - Procap**

Sozialhilfe:

- Wir setzen uns für eine menschenwürdige Sozialhilfe ein. **UFS – Unabhängige Fachstelle für Sozialhilferecht**
- **Sozialhilfe** | Kanton Zürich

Schulden:

- Money Chat – **Beratung und Wissen zum Thema Geld**
- **Beratung / Schuldenberatung** Kanton Zürich
- Weitere Stellen: **Budget- und Schuldenberatung** | Stadt Zürich

Unterhaltspflicht:

- Volljährige Kinder: **Fachstelle Volljährigenunterhalt - Frauenzentrale Luzern**
- Minderjährige Kinder: **Unterhalt und elterliche Sorge** | Kanton Zürich

Allgemein:

- **ÜBER18 – Beratungsstelle für junge Erwachsene** – **Erwachsen. Aber nicht allein.**
- **Website: Wer hilft weiter · Angebotsfinder**

Gute Anlaufstellen Jugendliche

Schulden:

- Money Chat – **Beratung und Wissen zum Thema Geld**
- **youngCaritas** | Caritas Schweiz
- Jugendlohn fördert Finanzkompetenz von Jugendlichen **| Pro Juventute**

Unterhaltspflicht:

- **Unterhalt und elterliche Sorge** | Kanton Zürich

Allgemein:

- **Jugendarbeit der RegionZürich**

Fragen

Kanton Zürich
Bildungsdirektion
biz

Vielen Dank.